



27. MCC-KONGRESS

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport

Versicherungs-
wirtschaft

VKU AUTOHAUS finanzwelt

Innovatives SchadenManagement 2026

AKTUELLE KONGRESSBROSCHÜRE

Das Kongress-Highlight für den Schadenmarkt!

17. und 18. November 2026, Köln

Moderation:



Matthias Schwenk

Hauptabteilungsleiter Sach-/
Haftpflicht-Schaden (SH),
SV SparkassenVersicherung



! JETZT ANMELDEN



**Automotive Claims
Lounge**



**PersonenSchaden-
Management Lounge**



**Mit
interaktiven
Round-Tables**

Mit freundlicher Unterstützung:

FRANZ&KRAUSE
SANIEREN MIT LEIDENSCHAFT

SPN
SERVICE PARTNER NETZWERK

BESURANCE HIS

JOHANNSEN
Rechtsanwälte

POLYGON

UBIMET
WEATHER MATTERS

AS ARVATO
SYSTEMS

www.innovatives-schadenmanagement.de

Moderation:



Matthias Schwenk

Hauptabteilungsleiter Sach-/
Haftpflicht-Schaden (SH),
SV SparkassenVersicherung



mit:



Olaf Schwickert

Abteilungsleiter, Debeka
Allgemeine Versicherung AG



Dimitra Theocharidou-Sohns

Geschäftsf., SPN Service Partner
Netzwerk GmbH



Andreas Weber

Geschäftsf., POLYGON
Deutschland GmbH



Thomas H. Jacobi

Bereichsleiter Schaden Komposit,
Mgl. d. Vorstände ADLER u. PVAG,
SIGNAL IDUNA Gruppe



Christopher Krahforst

Ressortleiter Schaden,
Ecclesia Holding GmbH



Dr. Nils Reich

Vorstandsmgl. der R+V
Versicherung AG,
Kompositversicherung,
R+V Versicherung AG



Martina Krupan

Ltg. Schadenservice,
NÜRNBERGER Versicherung



Cindy Preuß

Ltr. Kfz Schaden Querschnitt,
VHV Versicherungen



Dr. Thomas Krismer

Senior Specialist,
Munich Re



Christian Kleefisch

Chefsachverständiger,
AXA Konzern AG



Dr. Klaus Weber

Ltr. Personenschadenmgmt.,
Generali Deutschland AG



Sven Stehlig

Abteilungsleiter Schaden und
Leistung, VPV Versicherung



Dr. Michael Zons

Mgl. d. Vorstands,
DEVK Versicherungen



Oliver Meixner

RA, Partner, Johannsen
Rechtsanwälte PartG mbB



Friedrich von Wrede

Geschäftsf. Schaden,
VHV solutions GmbH



Christian Mayer

Ltr. Marketing/Vertrieb,
POLYGON Deutschland GmbH





Lars Wöhljtjen

Ltr. PersonenschadenMgmt./
Unfallschaden/Groß- u.
Komplexschaden,
AXA Versicherung AG



Christoph König

RA, Partner, Johannsen
Rechtsanwälte PartG mbB



Dr. Jochen Tenbieg

Vorstand, Notrix AG



Ludwig Schreyer

Stabsstellenlrr., Berufsgenossenschaft
Nahrungsmittel und Gastgewerbe



Michael Schnapp

Abteilungsldr. Schaden
Prozessmanagement,
HUK-COBURG



Tanja Mannschatz

Ltr. Heilwesen-Schaden,
HDI Versicherung AG



Dr. Marcus Mayer

Vice President,
UBIMET Gruppe



Christoph Kemmner

Bereichsldr. SHUK Schaden,
HDI AG



Maike Lamping

Ltr. Kfz-Versicherung,
Kfz-Technik, Statistik u.
Kriminalitätsbekämpfung,
GDV e.V.



Christiane Scheidler

Bereichsldr. Schaden,
Helvetia Versicherungs-AG



Dr. Oliver Gaedeke

Geschäftsf.,
Sirius Campus GmbH



Natalie Laustroer

Vice President Banking &
Insurances, Arvato Systems



Sandra Ersfeld

Head of Claims,
Zürich Beteiligungs AG,
Zürich Gruppe Deutschland



Michael Bokemüller

Abteilungsdirektor
Produktmanagement,
Generali Deutschland AG



Oliver Vogt

Generalbevollmächtigter Schaden
& Leistung, Provinzial Konzern



Björn Hinrichs

Geschäftsf., Besurance HIS



THEMEN

• Die Schadenfunktion aus der Vogelperspektive

- Wenn Schaden zur Chance wird – Vertrauen im KI-Zeitalter
- Kunde, Betrieb u. Schaden: Was moderne Steuerung leisten muss
- Veränderungen in Kommunikationskanälen u. Auswirkungen auf die operative Schadenbearbeitung

• Klima-, Elementar- und Kumulschadenmanagement: Im Spannungsfeld zw. Risikoeinschätzung u. operativer Resilienz

- Versicherbarkeit, Prävention und Schadenrealität bei zunehmenden Naturgefahren
- Wetter-, Geo- und Portfoliodaten als Grundlage belastbarer Schadenprognosen
- Nowcasting und Operational Readiness im Kumul- und Massenschadenfall
- Kapazitäts-, Ressourcen- und Kommunikationssteuerung unter hoher Belastung
- Kumulereignisse als feste Planungsgröße der Schadenorganisation

• Recht, Regulatorik und Governance-by-Design im Schaden

- AI Act, DORA, DSGVO & Co.: Was kommt im operativen Schadenprozess tatsächlich an?
- Leistungsbearbeitung zwischen Kundenerwartung, Aufsicht und operativer Realität
- KI- und Dienstleister: Verantwortung, Dokumentation u. Nachvollziehbarkeit
- Aktuelle Rechtsprechung zu Werkstattstrisiko, Regress u. Elementarschäden

• KI, Automatisierung, Fraud/Leakage und produktive Schadenprozesse – Automatisierung e2e: Von der digitalen Schadenanlage zur messbaren Wirkung

- Die digitale Schadenanlage als Ausgangspunkt einer durchgängigen Schadenstrecke
- AI-Lösungen von Triage und Next Best Action bis zur fallabschließenden Bearbeitung
- KI in Regress und Leakage: Potenziale anhand konkreter Schadenprozesse
- Automatisierung, menschliche Verantwortung und messbare Prozesswirkung

• Service-, Kunden- und Partnererlebnis im Schaden: Von der Kommunikation bis zur Wiederherstellung

- Telefon, Self-Service oder Omnichannel: Kommunikationskanäle im Wandel
- Empathie, Transparenz und Verfügbarkeit als Grundlage für Vertrauen
- End-to-End-Schadensteuerung mit Track-&-Trace
- Kunde, Makler, Versicherer und Dienstleister in einer gemeinsamen Prozess- und Kommunikationslogik
- Partnerperformance, Großschadenkoordination und Wiederherstellung als Teil des Leistungsversprechens

• Neue Schadenbilder und High-Complexity Claims

- Cyber, technische Veränderungen u. systemische Risiken im Schadenmanagement
- Groß-, Industrie- u. komplexe Sachschäden mit vielen Beteiligten u. Abhängigkeiten
- Standardprozess oder Spezialsteuerung: Wann braucht es frühe Eskalation?
- Kompetenz, Entscheidungsfähigkeit u. Ressourcensteuerung in komplexen Schadenlagen

• Claims Performance, Schadenorganisation und messbare Claims Excellence

- Messen. Verstehen. Verbessern: Kennzahlen als Ausgangspunkt wirksamer Steuerung
- Effizienz, Effektivität, Schadenaufwand und Kundennutzen gemeinsam betrachten
- Standards, Daten und Prozessqualität über Sparten und Organisationseinheiten hinweg
- Die KI-gestützte Schadenorganisation: Neue Rollen, Skills und Verantwortlichkeiten
- Management by Numbers, End-to-End-Ownership und kontinuierliche Verbesserung

Automotive-Claims-Lounge

KfZ-Schadensteuerung 2026: Kosten kontrollieren, Qualität sichern und Kundenservice stärken

- Reparaturkosten, Fahrzeugtechnik und Schadenentwicklung im Faktencheck
- E-Mobilität, ADAS, Restwert und neue Reparaturrentscheidungen
- Werkstatt-, Teile- und Partnernetze zwischen Qualität und Kapazität
- Automotive Claims zwischen Produktlogik, Daten und Kundenerwartung



PersonenSchadenManagement-Lounge

Frühintervention, medizinisches Outcome und lösungsorientierte Regulierung

- Frühintervention, medizinisches Outcome und persönliche Begleitung
- Personengroß- und Komplexschäden frühzeitig und ganzheitlich steuern
- Heilwesenhaftpflicht zwischen medizinischer Komplexität, Haftung und Regulierung
- Versorgungsketten von Akut bis Reha besser verzahnen



22. MCC-KONGRESS

Insurance Today and Tomorrow

VORANKÜNDIGUNG

- Die Assekuranz in unsicheren Zeiten: Quo Vadis? -

Moderation:



Prof. Dr. Heinrich R. Schradin

Direktor, Institut für Versicherungswissenschaft, Universität zu Köln



Prof. Dr. Jörg Puchan

Professor für Angewandte Informatik, Hochschule München



Keynotes:



Jörg Asmussen

Hauptgeschäftsf., Geschäftsf. Mgl. d. Präsidiums, GDV



Gesamtverband der Versicherer



Olav Spiegel
CIO, Allianz Group



Jens Warkentin

CEO, HDI Deutschland; CIO u. Mgl. d. Vorstands, Talanx AG



**Der Strategie-Kongress
für die Assekuranz!**

**7. und 8. Oktober
2026, Frankfurt**

www.insurancetodayandtomorrow.de

Content Partner:



Liebe MCC- Teilnehmerinnen und -Teilnehmer,



Schadenmanagement bleibt in Bewegung – und 2027 mehr denn je. **Künstliche Intelligenz** kommt zunehmend in der Praxis an, **Regulatorik** greift tiefer in Prozesse und Entscheidungen ein, Kumul- und Großschäden fordern Organisation und Partnernetze, und gleichzeitig steigen die Erwartungen an **Geschwindigkeit, Transparenz** und **Servicequalität**.

Genau diese Themen stehen im Mittelpunkt des **27. MCC-Kongresses Innovatives SchadenManagement am 17. und 18. November 2026 in Köln**.

33! Top Experten und Expertinnen aus Versicherern, Service-Providern, Dienstleistern, IT-Unternehmen, Verbänden und Consultative stehen zum intensiven Austausch zur Verfügung.

Besonders dynamisch entwickelt sich der Einsatz von KI. **Digitale Schadenanlage, automatisierte Triage, Regressbearbeitung, Fraud Detection, Bildforensik und GenAI** eröffnen neue Möglichkeiten, Prozesse schneller und präziser zu gestalten. Entscheidend ist inzwischen weniger die Frage, ob KI eingesetzt wird, sondern **wo sie tatsächlich Wirkung entfaltet, wie sie sicher in bestehende Abläufe integriert wird und welche Entscheidungen weiterhin beim Menschen bleiben müssen**.

Damit eng verbunden ist die Frage nach **Effizienz** und **Effektivität**. Claims Performance lässt sich nicht allein über Durchlaufzeiten oder Kosten messen. **Datenqualität, Bearbeitungsqualität, Leakage, Regress, Kundenerlebnis** und **Partnerperformance** gehören zusammen. Genau hier liegen für viele Schadenorganisationen noch **erhebliche Potenziale**.

Auch die Kommunikation mit Kunden verändert sich weiter. **Self-Service, digitale Kanäle** und **permanente Erreichbarkeit** werden selbstverständlich. Gleichzeitig bleibt der persönliche Kontakt gerade bei komplexen Schäden ein wesentlicher Bestandteil guter und intelligenter Schadenregulierung. Die Herausforderung besteht darin, **digitale Geschwindigkeit** und **persönliche Unterstützung sinnvoll zu verbinden**.

Ein weiteres zentrales Thema ist das **Schaden-Ökosystem**. Versicherer arbeiten heute mit einer Vielzahl spezialisierter Partner zusammen – von Gutachtern und Sanierern über Werkstätten bis zu Technologie- und Reha-Dienstleistern. **Qualität** entsteht deshalb immer häufiger an Schnittstellen. Doch letztlich ist Qualität lediglich subjektiv bewertete Effektivität, und somit bereits Bestandteil das gesamten Zielsystems. Daten-

verfügbarkeit, Statusinformationen, klare Verantwortlichkeiten und belastbare Servicelevels werden zu entscheidenden Erfolgsfaktoren.

Klimarisiken und **Kumulereignisse** bleiben ebenfalls auf der Agenda. **Wetter- und Geodaten** verbessern Prognose und Vorbereitung, gleichzeitig entscheidet sich im Ereignisfall sehr schnell, wie belastbar Prozesse, Kapazitäten und Kommunikationswege tatsächlich sind. **Prävention, Operational Readiness** und ein **leistungsfähiges Partnernetz** müssen hier stärker zusammenspielen.

Hinzu kommen neue und komplexere Schadenbilder. **Cyber Risiken, moderne Gebäudetechnik, technische Abhängigkeiten sowie Groß- und Industrieschäden** erhöhen die Anforderungen an Spezialwissen, Koordination und Entscheidungsfähigkeit. Frühzeitige Steuerung und klare Eskalationswege gewinnen massiv an Bedeutung.

Auch die Schadenorganisation selbst verändert sich (weil sie muss). Neue Technologien, veränderte Rollenprofile, Fachkräftemangel und steigende Fallkomplexität verlangen andere Formen der Zusammenarbeit und Steuerung. Die zentrale Frage lautet deshalb zunehmend: **Wie verbinden wir Technologie, Fachlichkeit, Daten und Verantwortung so, dass am Ende tatsächlich bessere Schadenprozesse entstehen?**

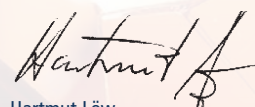
Innovatives SchadenManagement²⁰²⁶ greift diese Entwicklungen konsequent auf.

Nehmen Sie teil. Lernen Sie aktuelle Entwicklungen früh einzuordnen, konkrete Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen. Es erwarten Sie spannende Vorträge, interessante Diskussions-Runden höchst interaktive Round-Tables und exzellenter Austausch in unseren beiden Lounges.

Ich lade Sie herzlich ein, am **17. und 18. November 2026 in Köln** dabei zu sein. Freuen Sie sich auf zwei Tage mit relevanten Themen, starken Praxisbeiträgen und vielen Gelegenheiten für den persönlichen Austausch innerhalb der Schaden-Community.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und auf interessante Gespräche in Köln.

Mit besten Grüßen Ihr



Hartmut Löw
Geschäftsf. Partner, MCC

Buy Get
2 = 3

Bei Anmeldung von 3 Personen aus Ihrem Unternehmen erhalten Sie für die 3. Person
eine Gratiskarte. (gilt nur für die Präsenzveranstaltung)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schaden-Community,



😊 **Achtung... dieses Grußwort wurde selbst erdacht und nicht von einer KI erstellt.**

Das mag im Jahr 2026 bereits eine bemerkenswerte Aussage sein. Kaum ein Thema hat unsere Branche in den vergangenen Jahren so stark beschäftigt wie die rasante Entwicklung von generativen und agentischen KI-Systemen. Was vor wenigen Jahren noch als technologische Vision erschien, hat inzwischen Einzug in den Alltag vieler Versicherungsunternehmen gehalten. Entscheidungen können datenbasiert schneller und konsistenter vorbereitet werden. Zahlreiche Prozesse wurden bereits automatisiert. **KI-Agenten** übernehmen eigenständig einfache oder sogar komplexe Aufgaben entlang der Wertschöpfungskette. **Die Zukunft gehört den Unternehmen, die technische Innovationen mit echtem Mehrwert für Kunden und Mitarbeitende schaffen.**

Die Herausforderungen sind für viele Versicherer unverändert: der angespannte Arbeitsmarkt, steigende regulatorische Anforderungen, wachsende Schadenkomplexität, erhöhte Kundenerwartungen und unplanbare Arbeitsspitzen durch Unwetter als Folge des Klimawandels. Das Sommerhalbjahr 2026 ist in Deutschland geprägt von Hitzewellen und regionalen Unwetterereignissen. **Der volkswirtschaftliche Schaden durch anhaltend hohe Temperaturen ist immens.** Gleichzeitig sorgen geopolitische Spannungen und steigende Energiepreise erneut für Inflationsdruck. **Im Schadenmanagement wird deshalb konsequent in Daten, Technologie und neue Arbeitsweisen investiert, um die Wettbewerbsfähigkeit auszubauen.** Es ist zu erwarten, dass sich der Abstand zwischen führenden Marktteilnehmern und dem übrigen Markt aufgrund der rasanten technologischen Entwicklung deutlich schneller vergrößern wird als in der Vergangenheit.

Führende Marktteilnehmer automatisieren nicht nur einzelne Prozessschritte, sondern denken Schadenprozesse ganzheitlich End-to-End neu. Die Ergebnisse sind messbar: Bei den Bearbeitungszeiten, bei der Präzision der Steuerung von Schadenpartnern, bei der **Kundenzufriedenheit** und den **Kosten**. Die ständige **Optimierung** ist schon deshalb erforderlich, um in einer immer komplexeren Welt unser **Leistungsversprechen** weiterhin zu erfüllen. Die aktuelle BaFin-Abfrage zum Wohlfühlen in der Schaden-/Unfallversicherung macht deutlich, dass die Aufsicht die Entwicklung im Auge behält. Gleichzeitig werden **Cybersicherheit** und **ethische Verantwortung** zu

entscheidenden Erfolgsfaktoren. **Je autonomer künftige KI-Agenten agieren, desto wichtiger werden Governance, Nachvollziehbarkeit und Qualität der zugrunde liegenden Daten**

Vertrauen bleibt die wichtigste Währung unseres Geschäfts.

In einer Zeit, in der Technologien immer leistungsfähiger werden, gewinnt das an Bedeutung, was sich nicht automatisieren lässt: der persönliche Austausch von Mensch zu Mensch.

Genau dafür bietet **der MCC Kongress Innovatives SchadenManagement** seit Jahrzehnten eine Plattform.

Die spannendsten Ideen entstehen häufig nicht auf den Folien erfolgreicher Präsentationen, sondern in den Gesprächen dazwischen – auf der Bühne, im Austausch mit dem Plenum, in den Lounges, im Open Space oder beim gemeinsamen Kaffee. Hier werden Erfahrungen geteilt, Annahmen hinterfragt und neue Perspektiven entwickelt. Wo Menschen sich gegenseitig inspirieren und bereit sind, voneinander zu lernen, wachsen aus Erfahrungen neue Ideen und aus Ideen Innovationen.

Wir werden am 17. und 18. November 2026 in Köln sicherlich über den Einsatz von KI diskutieren, welche Prozesse bereits erfolgreich digitalisiert oder transformiert wurden und welche Hürden dabei aufgetreten sind.

Die wichtigste Frage aus meiner Sicht ist aber: **Wie können wir die neuen technischen Möglichkeiten nutzen und gleichzeitig jene menschliche Nähe, Verantwortung und Vertrauenswürdigkeit bewahren, die unsere Kunden im Schadenfall von uns erwarten?**

Hierauf wird uns die KI keine Antworten geben. Sie entstehen vielmehr im Erfahrungsaustausch und in der gemeinsamen Diskussion. Ich freue mich sehr auf inspirierende Gespräche, neue Impulse und kontroverse Perspektiven.

Lassen Sie uns gemeinsam darüber sprechen, wie wir die Zukunft des Schadenmanagements gestalten.

Herzliche Grüße,

Ihr



Matthias Schwenk

Hauptabteilungsleiter Sach-/ Haftpflicht-Schaden (SH),
SV SparkassenVersicherung



Sammeln Sie Bildungszeit!

MCC ist akkreditierter Bildungsdienstleister bei **gut beraten**. Die Inhalte unserer Veranstaltungen werden auf ihr Bildungskonto gutgeschrieben.

Bei Besuch der beiden Veranstaltungstage werden Ihnen 520 Minuten gutgeschrieben. Senden Sie dafür bitte Ihre Identifikationsnummer an mcc@mcc-seminare.de.



ab 8:00h Check-In, Quick-Breakfast und „Meet & Greet“

9:15h

Begrüßung und Einführung in das Thema

Matthias Schwenk, Hauptabteilungsleiter Sach-/Haftpflicht-Schaden (SH), SV Sparkassenversicherung



Hartmut Löw, Geschäftsf. Partner, MCC



- Einordnung der aktuellen Herausforderungen der Schadenfunktion
- Überblick über Themenblöcke, Diskussionen und Round-Table Sessions
- Schadenmanagement zwischen Leistungsversprechen, Wirtschaftlichkeit und Transformation

Die Schadenfunktion aus der Vogelperspektive

9:25h

Wenn Schaden zur Chance wird – Vertrauen im KI-Zeitalter

Dr. Nils Reich, Vorstandsmgl. der R+V Versicherung AG, Kompositversicherung, R+V Versicherung AG

- Schadenmanagement als Kernelement der Wertschöpfung im Kompositgeschäft
- KI macht Prozesse schneller, aber Vertrauen entsteht durch gute Entscheidungen



9:40h

Kunde, Betrieb und Schaden: Was moderne Steuerung leisten muss

Dr. Michael Zons, Mgl. des Vorstands, DEVK Versicherungen

- Schaden als Teil eines integrierten Kunden- und Betriebsmodells
- Qualitätssicherung in standardisierten und komplexen Schadenprozessen

DEVK

9:55h

Veränderungen in Kommunikationskanälen und Auswirkungen auf die operative Schadenbearbeitung

Friedrich von Wrede, Geschäftsf. Schaden, VHV solutions GmbH

- Wie wird man den Erwartungen des Marktes an Schnelligkeit, Transparenz und permanente Verfügbarkeit in der Schadenbearbeitung weiter gerecht?
- Welche Rolle spielt zukünftig der telefonische Kontakt?

VHV / solutions

10:10h DISKUSSIONSRUNDE: SchadenManagement 2030: Vertrauen bleibt die wichtigste Währung unseres Geschäfts. Welche Prioritäten setzen die Entscheider?



Dr. Nils Reich



Dr. Michael Zons

DEVK



Friedrich von Wrede

VHV / solutions

Moderation: Matthias Schwenk

10:35h Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch



Klima-, Elementar- und Kumulschadenmanagement: Im Spannungsfeld zw. Risikoeinschätzung u. operativer Resilienz

11:05h



Schäden durch Extremwetterereignisse global und in Europa: Trends und Schadenstreiber

Dr. Thomas Krismer, Senior Specialist, Munich Re

- Historischer Verlauf ökonomischer und versicherter Schäden aus Extremwetter
- Sozioökonomische Schadenstreiber
- Klimawandel als Schadenstreiber

Munich RE 

11:25h



Antizipieren statt reagieren: Operative Steuerung bei Wetterextremen

Dr. Marcus Mayer, Vice President, UBIMET Gruppe

- Schäden prognostizieren: Portfoliobasierte Schadenprognose
- Organisation steuern: Management Reporting und interne Kommunikation
- Schnell und faktenbasiert entscheiden: Operational Readiness schaffen

UBIMET 
WEATHER MATTERS

11:45h DISKUSSIONSRUNDE: Kumulschadenmanagement 2026 – Wie werden aus Risikodaten belastbare Entscheidungen?



Dr. Thomas Krismer

Munich RE 

Dr. Marcus Mayer

UBIMET 
WEATHER MATTERS

Moderation: Matthias Schwenk

UBIMET 
WEATHER MATTERS

Extremwetter ist zu einer zentralen strategischen Herausforderung für Versicherer geworden. **UBIMET** unterstützt Versicherer weltweit dabei, ihre Kunden bestmöglich von wetterbedingten Schäden zu schützen und die eigene Resilienz gegen wachsende Wetter- und Klimarisiken zu stärken

Als globaler Innovationsführer betreibt **UBIMET** eine einzigartige meteorologische künstliche Intelligenz. Mit dieser Technologie generiert **UBIMET** maßgeschneiderte und skalierbare, hochauflösende Wetterservices sowohl für automatisierte Prozesse als auch für menschliche Entscheidungsträger, deren Ziel es ist, Kosten zu senken, Prozesse zu optimieren und/oder die Sicherheit zu erhöhen

Rund 80% aller Sach- und Unfallversicherer in der DACH-Region setzen auf Services von **UBIMET**.

Dr. Marcus Mayer · mmayer@ubimet.com · UBIMET GmbH · ARES Tower, Donau-City-Straße 11 · A-1220 Wien · Tel. +43 1 263 11 22 · www.ubimet.com

12:00h **Round-Tables****1**

Von der Dunkelverarbeitung
zur Schadenbehebung
– Grenzen der Skalierung bei
der Schadenreparatur



Matthias
Schwenk

SV Sparkassen
Versicherung

2

Begleitende Rechtsberatung
im Haftpflicht- und
Sachgroßschaden



Christoph
König

JOHANNSEN
Rechtsanwälte

6

KI schreibt – Wer liest?
Wenn KI den Aufwand verlagert.



Dr. Jochen
Tenbrieg

NOTRIX

Liebe MCC-Teilnehmerinnen
und -Teilnehmer,

erleben Sie
Innovatives SchadenManagement
noch direkter und intensiver!
30 Minuten ungebremster Austausch!

In der **Open-Space-Schaden-Range** bieten wir
Ihnen diesmal **6 Round-Table-Discussions** mit
verschiedenen aktuellen Themen
und hochrangigen Experten an.

Diskutieren Sie hautnah und aktiv mit. Blicken Sie
„Ihrem“ Experten dabei ganz tief in die Augen.

Treffen Sie Ihre Wahl: Bleiben Sie an einem Tisch
oder rochieren Sie – wie Sie wollen!

5

Kundenbegeisterung: Wirksame
und günstige Serviceprozesse



Dr. Oliver
Gaedeke

— | sirius
campus

Die Open-Space-Schaden-Range findet
innerhalb der Fachaustellung statt und geht
fließend ins gemeinsame Mittagessen über.

Sollten Sie sich bereits ausreichend
weitergebildet haben, haben Sie mehr Zeit,
neue Kontakte zu generieren und bestehende
auszubauen bzw. zu vertiefen.

Alle TeilnehmerInnen erhalten vor Ort
weitere Infos zu Inhalten und Ablauf.

3

Effiziente KFZ-Sanierung nach
Brand- und Wasserschäden



Christian
Mayer

POLYGON

4

Erfolgsfaktoren bei der
Einführung von GenAI oder
AgenticAI-Lösungen
– Was hat sich bewährt?



Oliver
Vogt
PROVINZIAL

12:30h Gemeinsames Mittagessen und Ausstellungsbesuch



Recht, Regulatorik und Governance-by-Design im Schaden

13:40h



Rechtsprechung, KI und Leistungsentscheidung: Was ist im Schadenprozesse zu beachten?

Oliver Meixner, RA, Partner, Johannsen Rechtsanwälte PartG mbB

- Gesetzgeberische Einflüsse: Digital Omnibus 2026 – AI Act, DSGVO und DORA: Was sich in der Versicherungspraxis ändert
- Aktuelle Rechtsprechung:
 - Werkstatttrisiko-Regress (Kasko) • BGH-Rechtsprechung (Sturmflut)
- Praktische Herausforderungen – Wenn der Dienstleister zum Regulierungsrisiko wird
 - Haftungs- und Nachweisfragen bei KI-gestützten Entscheidungen

JOHANNSEN
Rechtsanwälte

14:00h



Die Leistungsbearbeitung in der privaten Unfallversicherung zwischen Kundenerwartung, Aufsicht und operativer Realität

Online

Olaf Schwickert, Abteilungsleiter, Debeka Allgemeine Versicherung AG

- Unterschiedliche Kundenerwartungen zwischen der Unfall- und den Schadensparten?
- Regulatorische und sonstige Hemmnisse im Leistungsprozess
- Vermeidungsstrategien in der Leistungspraxis

Debeka

14:20h DISKUSSIONSRUNDE: Leistungsbearbeitung zwischen Tempo, Rechtssicherheit und Dokumentation



**Oliver
Meixner**

JOHANNSEN
Rechtsanwälte



**Olaf
Schwickert**

Debeka

Moderation: Matthias Schwenk

KOMPLEX

... MUSS NICHT KOMPLIZIERT WERDEN.

📍 Besuchen Sie uns an unserem Stand! → Mehr unter www.franz-krause.de/komplex

Für komplexe Schadenlagen brauchen Sie echte Experten.
Mit dem F&K KomplexTeam bündeln wir die volle Power aller Sanierungsleistungen in einer Spezialeinheit – für höchste Performance bei Großschäden.

FRANZ&KRAUSE
SANIEREN MIT LEIDENSCHAFT

PersonenSchaden Management-Lounge

13:40h bis 14:50h



**Dr. Klaus
Weber**



Ltr. Personenschadenmgmt.,
Generali Deutschland AG

**Customer Journey im Personenschaden:
Medizinisches Outcome, KI und persönliche
Begleitung wirksam verbinden**

- Früherkennung, Einschätzung und Reha-Planung komplexer Personenschaden
- ChatBot für Personenschaden
- Nutzung von KI zur Bewertung komplexer Gutachten und juristischer Stellungnahmen



**Ludwig
Schreyer**



Stabsstellenltr., Berufsgenossenschaft
Nahrungsmittel und Gastgewerbe

**Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel
und Gastgewerbe (BGN)/Portsol19**

- Weller-Tabellen zur Ersteinschätzung von schweren Personenschäden
- Datenschutz und Anonymisierungstool

Frühintervention, medizinisches Outcome und lösungsorientierte Regulierung



**Lars
Wöhlthjen**



Ltr. PersonenschadenMgmt./Unfallschaden/
Groß- u. Komplexschaden, AXA Versicherung AG

**Effizienzen in der Fallsteuerung von Personengroßschäden:
Weichenstellung für Versorgung und Reserve**

- Strukturierte Identifizierung von Rehabilitations-Potentialen
- Digitale Steuerung von medizinischen Begutachtungen inklusive Qualitätssicherung
- Entwicklung der Reserven unter Analyse der einzelnen Reservelinien im Personenschaden



**Tanja
Mannschatz**



Ltr. Heilwesen-Schaden,
HDI Versicherung AG

**Personenschäden in der Heilwesenhaftpflicht: Medizinisch
komplexe Sachverhalte: Herausforderung für offensives
Schadenmanagement und lösungsorientierte Regulierung**

- Medizinische Komplexität als Herausforderung der Arzthaftung
- Schadensteuerung trotz offener Haftungsfrage – Schadenhöhe frühzeitig im Blick behalten
- Lösungsorientierte Regulierung zwischen Ausgleich und Abwehr

KI, Automatisierung, Fraud/Leakage und produktive Schadenprozesse – Automatisierung e2e: Von der digitalen Schadenanlage zur messbaren Wirkung

14:35h

KI, Automatisierung im Schadenprozess



Oliver Vogt, Generalbevollmächtigter Schaden & Leistung, Provinzial Konzern

- Digitale Schadenanlage als Basis der Digitalisierung des Schadenprozesses
- Einsatzfelder von AI-Lösungen

PROVINZIAL

14:55h

KI bei der Regressbearbeitung im Bereich von Leitungswasserschäden in der Wohngebäudeversicherung



Sven Stehlig, Abteilungsleiter Schaden und Leistung, VPV Versicherung

- Aufbau einer Prüflöge
- Anbindung an KI und Archivdaten
- Erste Ergebnisse
- Weiteres Vorgehen

vpv
Versicherungen

15:15h

Der Betrug steckt nicht im Bild. Er steckt in der Geschichte. Warum die Zukunft der Betrugsabwehr im Kontext steckt



Dr. Jochen Tenbier, Vorstand, Notrix AG

- Was kommt nach Regeln und Scores?
- Von Einzelsignalen zu Zusammenhängen
- Kann KI das „Bauchgefühl“ skalieren?
- Wie sieht Betrugsabwehr der Zukunft aus?

NOTRIX

15:35h DISKUSSIONSRUNDE: KI und Automatisierung im Schaden – Produktivität, Operationalität und der menschliche Faktor



Oliver Vogt

PROVINZIAL



Sven Stehlig

vpv
Versicherungen

Dr. Jochen Tenbier

NOTRIX



Michael Schnapp

Abteilungsleiter Schaden
Prozessmgmt., HUK-COBURG

HUK COBURG

Moderation: Matthias Schwenk

16:00h

Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch



Service-, Kunden- und Partnererlebnis im Schaden: Von der Kommunikation bis zur Wiederherstellung

Teil I

16:30h



Mit Empathie führen, mit Vertrauen gewinnen: Kundenzentrierung im Schaden neu gedacht

Sandra Ersfeld, Head of Claims, Zürich Beteiligungs AG, Zurich Gruppe Deutschland

- Kundenzentrierung ist Führungsaufgabe, nicht Prozessschritt
- Effizienz schafft Freiraum für Menschlichkeit
- Empathie als Kompetenz und Wettbewerbsvorteil
- Vertrauen entsteht durch Transparenz, Kommunikation und Verlässlichkeit



16:50h



Großschaden aus Kundensicht: Koordination, Kommunikation und aktive Schadensteuerung

Christopher Krahforst, Ressortlfr. Schaden, Ecclesia Holding GmbH

Christian Mayer, Ltr. Marketing/Vertrieb, POLYGON Deutschland GmbH

- Den Mehrwert für den Kunden gibt DER Schadenmanager
- Blick in den Maschinenraum in einem Großschaden: Zusammenspiel führt zu Kundenerlebnis
- Verfügbarkeit und Transparenz zählen wie Geschwindigkeit und Kommunikation



17:15h DISKUSSIONSRUNDE: Vom Erstkontakt bis zur Wiederherstellung – Wie entstehen Transparenz, Tempo und Vertrauen?



Sandra Ersfeld



Christopher Krahforst



Christian Mayer



Moderation: Matthias Schwenk

17:30h

Zusammenfassung des 1. Kongresstages

17:40h

Ende des 1. Kongresstages

Ihr Profi nach Wasser-, Brand- und Schimmelschäden



Dario Waldeyer
Key Account Manager
Tel. +49 (7361) 9777-0
dario.waldeyer@rainbow-sanierungen.com

Ihr Profi für Leckortung und Leitungsortung



Oliver Leute
Key Account Manager
Tel. +49 (7951) 297 999-22
oliver.leute@locatec.com

neighbourly

a community of home service experts

19:15h

Die Schadenparty 2026

27 Jahre Innovatives SchadenManagement!

Das feiern wir – wie gewohnt – auf kölsche Art.
Dieses Jahr im Anno 1858 in Köln.

Mit kulinarischen Köstlichkeiten, diversen Getränken und auf jeden Fall ganz viel Kölsch, toller Musikeinlage und interessanten Gesprächen. In einer höchst kommunikativen Atmosphäre werden wir einen einzigartigen Abend erleben.

Aber Achtung! Auch diese Party ist wieder harte Arbeit!
Netzwerken Sie bis der Arzt kommt! 😊

Wir freuen uns auf einen tollen Abend mit Ihnen!



KÖLSCH



KFZ-Schadensteuerung | Flächendeckendes Werkstattnetz | Attraktive Konditionen | Digitale Prozesse

SPN 
SERVICE PARTNER NETZWERK

Intelligente Schadensteuerung gehört in Experten-Hände: Volldigitale Prozesse sorgen für schnelle Schadenabwicklung für Sie und Ihre Kunden in einem der größten Werkstattnetze Deutschlands. Versicherungen profitieren von individualisierten Prüf- und Regelwerken sowie digitaler Anbindung an Ihre Auftragssysteme.
Sprechen Sie uns an!



 **POLYGON**

Die Sanierung von Brand- und Wasserschäden ist unsere Kernkompetenz. Mit bundesweit über 118 Niederlassungen und über 4.000 Mitarbeitenden können wir schnell und professionell auf kleine und große Schadenfälle reagieren. Darüber hinaus bieten wir Ihnen gezielte Klimälösungen und spezielle Sanierungsleistungen, die etwa bei anspruchsvollen Maschinen, Windkraftanlagen oder Fahrzeugen erforderlich sind.

POLYGON Deutschland GmbH | Raiffeisenstraße 25 | 57462 Olpe | www.polygon-deutschland.de | service@polygon-deutschland.de

24h: kostenfreier Service
0800.840 850 8



Wir machen das für Sie.

ab 8:45h Check-In und „Meet & Greet“

9:30h

Begrüßung und Einführung in das Thema



Matthias Schwenk



Service-, Kunden- und Partnererlebnis im Schaden: Von der Kommunikation bis zur Wiederherstellung

Teil II

9:40h

Wer bearbeitet morgen den Schaden? Effizienz, Resilienz und Vertrauen im Zeitalter autonomer Systeme



Matthias Schwenk

- Resiliente Schadenorganisationen in volatilen Zeiten
- End-to-End-Digitalisierung als Wettbewerbsfaktor
- Vertrauen schaffen durch Governance und Datenqualität



10:00h

Begeisterung lässt sich managen



Dr. Oliver Gaedeke, Geschäftsf., Sirius Campus GmbH

- Begeisterungstifter bei der Schadenregulierung
- Self-Service als Win-Win-Konzept
- Gestützte Regulierung mit Kundenbegeisterung



10:20h OFFENE DISKUSSIONSRUNDE MIT DEM AUDITORIUM: Kundenerlebnis über die gesamte Leistungskette?

Moderation: Matthias Schwenk



Schadenmanagement durch Innovation und Fachkompetenz

Crawford & Company (Deutschland) GmbH | Am Seestern 18 | 40547 Düsseldorf
Tel. +49 211 954 56-0 | info@crawco.de | www.crawfordandcompany.de

Neue Schadenbilder und High-Complexity Claims

10:30h



Zwischen Modernisierung, Resilienz und Kulturwandel: Wie gelingt die Transformation in Schaden?

Christoph Kemmner, Bereichsltr. SHUK Schaden, HDI AG

- Modernisierung und KI: Das künftige Betriebssystem des Schadenmanagements
 - Modernisierung der Schaden-Anwendungslandschaft: Make or Buy?
 - Augmented AI oder Agent-based AI: Welche KI-Architektur schafft nachhaltigen Nutzen?
- Operative Resilienz: Leistungsfähigkeit in volatilen Zeiten sichern
 - Neue Anforderungen an Steuerung und Kapazitätsmanagement
 - Klassische und moderne Hebel zur Stabilisierung der Performance
- People Change: Wie sich Arbeit und Rollen verändern
 - Die Frage nach der zukünftigen Rolle des Schadensachbearbeitenden
 - Change Management als Erfolgsfaktor der Transformation



10:50h



Überall neue Entwicklungen im Schaden – Risiken, Technik, Prozesse, Spieler. Wie kann der Schadenmanager das Steuerrad behalten?

Thomas H. Jacobi, Bereichsltr. Schaden Komposit,
Mgl. d. Vorstände ADLER u. PVAG, SIGNAL IDUNA Gruppe

- Welche Entwicklungen bei den Risiken sehen wir?
- Welchen Einfluss hat die Technik auf Prozesse?
- Was heißt das für die Spieler im Schadenmanagement?
- Wie steuern die Versicherer ihre Performance?

SIGNAL IDUNA

11:10h



AS ARVATO
SYSTEMS

Neue technologische Entwicklung bei der KI-Bildmanipulation

Natalie Laustroer, Vice President Banking & Insurances, Arvato Systems

Björn Hinrichs, Geschäftsf., Besurance HIS

- Bericht aus Projektszenario
- Lösungsmöglichkeiten zur Prozessoptimierung für Versicherer
- Neue technologische Entwicklungen



BESURANCE HIS

11:30h DISKUSSIONSRUNDE: Neue Risiken, KI-Manipulation und komplexe Prozesse – Was muss Schadensteuerung jetzt leisten?



Thomas H. Jacobi
SIGNAL IDUNA



Christoph Kemmner
HDI



Natalie Laustroer
AS ARVATO
SYSTEMS



Björn Hinrichs
BESURANCE HIS

Moderation: Matthias Schwenk

11:50h

Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch



Automotive-Claims-Lounge

12:20h bis 13:30h



**Michael
Bokemüller**



Abteilungsleiter Produktmanagement,
Generali Deutschland AG

Vom Produkt zur Schadensteuerung: Welche Hebel Versicherer im Kfz-Schaden noch selbst beeinflussen können

- Schadeninflation und Produktwirtschaftlichkeit
- Die richtige Steuerungsentscheidung zu Beginn des Schadenfalls
- Effizienz, Effektivität und Kundennutzen
- Versicherer als Orchestrator der Leistungskette



**Christian
Kleefisch**



Chefsachverständiger,
AXA Konzern AG

Kfz-Sachverständigenwesen im Zeitalter von Automatisierung und KI

- Braucht ein Versicherer noch eigene Kfz-Sachverständige? Der Markt geht aktuell unterschiedliche Wege
- Wandel vom reinen „Kostenschätzer“ hin zum Schadensteuerer
- Wo braucht es noch Sachverstand? Und wo kann KI unterstützen oder gar übernehmen?

KfZ-Schadensteuerung 2026: Kosten kontrollieren, Qualität sichern und Kundenservice stärken



**Andreas
Weber**



Geschäftsführer, POLYGON
Deutschland GmbH

**Kfz-Sanierung bei Sonderfällen:
Prozessqualität, Kapazität und Wiederherstellung**

- Kfz Sanierung nach Brand- und Wasserschäden
- Von der Bergung bis zur Komplettanierung
- Vom Spezialfahrzeug bis zum Oldtimer



**Dimitra
Theocharidou-Sohns**

Geschäftsf., SPN Service
Partner Netzwerk GmbH



**Werkstattnetz als Leistungsversprechen:
Qualität, Kapazität und digitale Steuerung**

- Verfügbare und qualifizierte Reparaturkapazitäten
- Qualitäts- und Servicestandards im Partnernetz
- Digitale Beauftragungs- und Statusprozesse
- Kundenerlebnis während der Reparatur



**Maike
Lamping**



GDV Gesamtverband
der Versicherer

Ltr. Kfz-Versicherung, Kfz-Technik, Statistik
und Kriminalitätsbekämpfung, GDV e.V.

**Kfz-Schaden im Faktencheck:
Reparaturkosten, Fahrzeugtechnik und Schadenentwicklung bis 2040**

- Ersatzteile, Werkstattkosten und Schadeninflation
- ADAS zwischen Schadenvermeidung und Reparaturkomplexität
- E-Mobilität

Claims Performance, Schadenorganisation und messbare Claims Excellence

12:20h



Messen. Verstehen. Verbessern. Claims Performance wirksam steuern

Cindy Preuß, Ltr. Kfz Schaden Querschnitt, VHV Versicherungen

- Warum Messen allein nicht reicht
- Die drei Treiber erfolgreicher Claims Performance
- Daten als Grundlage für bessere Entscheidungen
- Menschen machen den Unterschied



12:40h



Effizienz, Effektivität und datengetriebene Claims Performance – Claims Performance messbar verbessern

Martina Krupan, Leitung Schadenservice, NÜRNBERGER Versicherung



13:00h



KI, Automatisierung, Fraud/Leakage und datengetriebene Claims Performance

Christiane Scheidler, Bereichsltr. Schaden, Helvetia Versicherungs-AG

- Digitale Schadenmeldung als Steuerungszentrum aufbauen
- Etablierung von intelligenten Triage und Next Best Action
- GenAI und Agentic AI produktiv und kontrolliert einsetzen
- Fraud, Leakage und Regress KI-fähig machen
- Optimierung von Management by Numbers



13:20h DISKUSSIONSRUNDE: Claims Excellence im Realitätscheck – Daten, Prozesse, Organisation und Kundennutzen



**Cindy
Preuß**
VHV
VERSICHERUNGEN



**Martina
Krupan**
NÜRNBERGER
VERSICHERUNG



**Christiane
Scheidler**
helvetia

Moderation: Matthias Schwenk

13:35h

Zusammenfassung des Kongresstages und Verabschiedung

13:45h

Gemeinsames Mittagessen und Ausstellungsbesuch



15:00h

Ende des Kongresses



www.kanzlei-johannsen.de

Johannsen Rechtsanwälte: Ihr Partner im Schadenmanagement

Wir sind spezialisiert auf Versicherungs und Verkehrsrecht. An unseren Standorten in Hamburg, Frankfurt am Main, Berlin, Nürnberg und München sind wir deutschlandweit tätig. Unser Team von über 100 Mitarbeitern bietet **Beratung, Prozessoptimierung, Prozessführung, Regressmanagement, Schadenmanagement und Schadenregulierung**. Ob Kfz-, Kranken-, Sach-, Haftpflicht oder Unfallversicherung – wir decken alle Bereiche der Versicherungswirtschaft ab. Verlassen Sie sich auf unsere Erfahrung für schnelle und effiziente Lösungen.

Ihr Ansprechpartner: Thomas Dietsch Johannsen Rechtsanwälte PartG mbB / info@kanzlei-johannsen.de

Null Geduld für Stillstand.

Ihr Innovationspartner für

| Schadenmanagement | Risikomanagement | Flottenversicherung



AFC

autofleetcontrol.de



Die Komplettlösung nach Brand- u. Wasserschäden.

Die BBS Gebr. Berndt GmbH ist ein Familienunternehmen und seit über 30 Jahren der Spezialist für die fachgerechte Sanierung von Brand- und Wasserschäden mit mehreren Standorten in Deutschland. Mit Komplettlösungen von Sofortmaßnahmen bis zur vollständigen Wiederherstellung des Ausgangszustandes von Gebäuden und Inventar, sind wir Ihr starker Partner im Schadenfall.

Richtstrecke 20, 45731 Waltrop | 02309 620 21-0 | info@bbs-waltrop.de | www.bbssanierung.de

MBS - innovativer Partner
der Versicherungswirtschaft

MBS - über 120-mal in Deutschland und immer in Ihrer Nähe

Unsere Leistungsbereiche im Überblick:

- Wasserschadensanierung
- Brandschadensanierung
- Leckageortung
- Renovierung
- Fassadensanierung
- Transport & Logistik



MBS GmbH
Telefon 0800 55 44 55 44
info@mbs-service.de
www.mbs-service.de

MBS
Schadenmanagement

Fachkräftemangel in der Schadenbearbeitung? Wir übernehmen.

Qualifizierte Schadensachbearbeiter – telefonisch & schriftlich, schnell einsatzbereit dank eigener INSURA Academy.



LOYALTYEFFECT
anders. besser. performen.



INSURAACADEMY
nachhaltig. erfolgreich. qualifizieren.



AUTOHAUS

www.autohaus.de

Wer uns liest, führt.

Bestens informiert mit dem Newsletter und 19 Ausgaben pro Jahr **inklusive 4 x jährlich AUTOHAUS-Spezial SchadenBusiness.**



VKU

www.vkuonline.de

Ein Abo. Geballtes Fachwissen.

Im Magazin und online immer informiert über die neuesten Ergebnisse aus **Schadenspraxis, Unfallforschung und Kfz-Technik.**



Innovatives SchadenManagement 2026

Anmeldung zum 27. MCC-Kongress

(Alle Preise zzgl. gesetzl. USt.)

- ☐ **Ja**, ich/wir nehme(n), zum Preis von **€ 2.195,-** am 17. und 18. November 2026 an diesem Kongress teil.
- ☐ **Ja**, ich/wir nehme(n) zum ***Sonderpreis von € 1.395,-** für freie SachverständigenInnen, die nicht organisatorisch gebunden sind, teil.
- ☐ **Ja**, ich/wir melden uns hiermit zur **Online-Veranstaltung** zum Preis von **€ 1.695,-** an und erhalte(n) einige Tage vor dem Kongress die Zugangsdaten.
- ☐ **Ja**, ich/wir melde(n) mich/uns hiermit zur **Online-Veranstaltung** zum **Sonderpreis** für freie SachverständigenInnen, die nicht organisatorisch gebunden sind i. H. v. **€ 1.195,-** an und erhalte(n) einige Tage vor dem Kongress die Zugangsdaten.
- ☐ **Buy 2 - Get 3!** Ja, ich/wir melde(n) drei Personen aus einem Unternehmen an und erhalte(n) für die dritte Person eine Gratiskarte. (Angebot gilt nur für die Präsenzveranstaltung.)
- ☐ Ich kann an obiger Veranstaltung leider nicht teilnehmen, aber ich möchte die Dokumentationsunterlagen zum Preis von **€ 395,-** (zzgl. Versand) bestellen. (Vorträge, sofern durch die Referenten freigegeben.)

1	
Titel, Name	Vorname
Position	
Abteilung	
2	
Titel, Name	Vorname
Position	
Abteilung	
3	
Titel, Name	Vorname
Position	
Abteilung	
Firma	
Adresse	
PLZ, Ort, Land	
Telefon	Fax
E-Mail	
Datum	Unterschrift u. Firmenstempel

Teilnahmegebühr Präsenz: (zzgl. gesetzl. USt.)

Die Teilnahmegebühr pro Person für den zweitägigen Kongress inkl. Tagungsunterlagen, Einladung zum Abendessen, Mittagessen, Pausengetränken und kleinen Snacks beträgt:

€ 2.095,- bei Anmeldung vom **1. August - 15. September 2026** **Sie sparen € 100,-** Danach **€ 2.195,-** Es gilt das Eingangsdatum bei MCC

Teilnahmegebühr Online: (zzgl. gesetzl. USt.)

Die Teilnahmegebühr für den zweitägigen Livestream inkl. Tagungsunterlagen beträgt: **€ 1.695,-**

***Online Sonderpreis** (zzgl. gesetzl. USt.) für freie SachverständigenInnen, die nicht organisatorisch gebunden sind: **€ 1.195,-**

Teilnahmebedingungen:

Bitte füllen Sie einfach die Anmeldung aus und faxen oder schicken Sie diese baldmöglichst an MCC zurück. Sie können sich auch über E-Mail anmelden (mcc@mcc-seminare.de). Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang Ihres ausgefüllten Anmeldebogens bei MCC erhalten Sie - sofern noch Plätze vorhanden sind - umgehend eine Bestätigung und eine Rechnung. Andernfalls informieren wir Sie sofort. Sie können die Kongressgebühr entweder auf das in der Rechnung angegebene Konto überweisen oder uns einen Verrechnungsscheck zusenden.

Buy 2 - Get 3! Bei Anmeldung von drei Personen aus Ihrem Unternehmen erhalten Sie für die dritte Person eine Gratiskarte. (Angebot gilt nur für die Präsenzveranstaltung.)

Bitte beachten Sie: Sie können am Kongress nur teilnehmen, wenn die Teilnahmegebühr bereits gezahlt ist oder auf dem Kongress gezahlt wird. Auch bei einer Nichtteilnahme wird die Tagungsgebühr nach Ablauf der Stornierungsfrist in vollem Umfang fällig. Gerichtsstand ist Dürren. Eine Stornierung Ihrer Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Sollten Sie Ihre Anmeldung stornieren, so erheben wir bis einschließlich 17. Oktober 2026 lediglich eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 180,- zzgl. gesetzl. USt. Ihre bereits gezahlte Teilnahmegebühr wird Ihnen abzüglich der Bearbeitungsgebühr voll erstattet. Sollten Sie Ihre Anmeldung nach dem 17. Oktober 2026 stornieren, kann die Teilnahmegebühr nicht mehr erstattet werden. Eine Vertretung des Teilnehmers durch eine andere Person ist aber selbstverständlich möglich. Bitte teilen Sie uns den Namen des Ersatzteilnehmers mindestens drei Tage vor der Veranstaltung mit.

MCC führt die Veranstaltung nach bestem Wissen und Gewissen sowie mit den allgemein gebräuchlichen technischen Standards durch. Hin und wieder kann es bei Internet ProvidernInnen oder anderen ServiceanbieternInnen leider zu kurzfristigen und nicht vorhersehbaren Störungen kommen. Wir bitten, dies in diesem Falle zu entschuldigen und werden sofort einschreiten und zeitnah Abhilfe schaffen.

Es gelten unsere AGB, die Sie auf Anfrage erhalten. Ihre unternehmensbezogenen Daten werden grundsätzlich nicht an fremde Dritte weitergegeben. Kooperationspartner, Teilnehmer und Aussteller gelten nicht als Dritte. Soweit von Ihnen nicht anders angegeben, werden wir Sie zukünftig über unsere Produkte und Veranstaltungen auch per Fax/E-Mail kontaktieren. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Mit der Anmeldung erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an und erklären sich damit einverstanden, dass Ihre veranstaltungsrelevanten Daten sowie die Daten zu Ihrem Unternehmen im TeilnehmerInnenverzeichnis und auf dem Namensschild für diese Veranstaltung allen Veranstaltungsteilnehmern gezeigt werden, oder bei einer Online-Veranstaltung sichtbar sind.

Termin und Veranstaltungsort:

Der Kongress findet statt am **17. und 18. November 2026** im

Pullman Hotel Köln

Helenenstraße 14 · 50667 Köln

Tel.: +49 (0)221 2750 Einzelzimmer inkl. Frühstück

Zimmerreservierung: Für den Kongress steht ein begrenztes Zimmerkontingent lafnah zum Veranstaltungshotel zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie daher rechtzeitig Ihr Zimmer über MCC.

Datenschutz:

Detaillierte Informationen zum Datenschutz und zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie in der allgemeinen Datenschutzerklärung auf unserer Webseite <https://www.innovatives-schadenmanagement.de/datenschutz/>.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Veranstalter:

MCC - The Communication Company

Scharnhorststraße 67a, 52351 Dürren

Telefon: +49 (0)2421 12177-0

Telefax: +49 (0)2421 12177-27

E-Mail: mcc@mcc-seminare.de

Internet: www.mcc-seminare.de



Der Veranstalter behält sich inhaltliche, zeitliche und räumliche Programmänderungen aus dringendem Anlass vor. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!

Bitte reichen Sie diese Einladung auch an interessierte Kollegen weiter.